

Pressemitteilung

AktivRegion bewilligt weitere Fördergelder und eröffnet neue Fördermöglichkeiten für Kleinprojekte

Ratekau/Stockelsdorf (10.12.2019) – Der Vorstand der AktivRegion Innere Lübecker Bucht hat in seiner Sitzung Anfang Dezember in Stockelsdorf eine Förderung für vier neue Projekte beschlossen. Die Mittel stammen aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

Die Gemeinde Ratekau erhält 22.185 Euro für die Herstellung eines barrierefreien Zugangs zur Sportanlage des TSV Pansdorf. Damit werden die sportlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen auf dem Gelände für alle Besucher problemlos und bequem erreichbar sein, was derzeit nicht der Fall ist. Der Bau der geplanten Rampe wird insgesamt 48.000 Euro kosten.

Die Stadt Bad Schwartau möchte einen Sportentwicklungsplan zur Ermittlung des tatsächlichen Bedarfs an Sportstätten und Bewegungsräumen erstellen lassen. Dazu zählen auch Strategien zur Bündelung und notwendigen Sanierung der Sportanlagen. Hierfür fließen 14.256 Euro Förderung. Insgesamt rechnet die Stadt mit 30.845 Euro Gesamtkosten. Ziel ist die Schaffung eines nachhaltigen und zukunftsorientierten Sportangebotes.

Die Gemeindebücherei Stockelsdorf in der Villa Jepsen möchte ihrer Leserschaft während der Sommermonate Aufenthaltsbereiche im Freien anbieten. Gleichzeitig sollen hiervon das dort ansässige Jugendzentrum und weitere Nutzer der Villa profitieren. Im Garten des historischen Gebäudes werden eine großzügige Terrasse, ein Veranstaltungsplatz, ein Lesegarten, Sitzmöglichkeiten und Hochbeete entstehen. Für die rund 130.600 Euro teuren Maßnahmen erhält die Gemeinde eine Unterstützung von 48.345 Euro.

Ein Zuschuss von 56.723 Euro geht an Bauer Schramm aus Schwienkuhlen. Die Mittel werden für die Optimierung der hofeigenen Infrastruktur im Bereich der Lager-, Produktions- und Personalräume eingesetzt. Für den Umbau inklusive Ausstattung rechnet der Betrieb mit insgesamt 160.000 Euro. Ziel sind die Erweiterung des Sortiments zur Direktvermarktung sowie die Zubereitung und Vermarktung küchenfertiger Gerichte.

Für entstandene Mehrkosten in Höhe von 4.273 Euro im Rahmen des laufenden Projektes „Herstellung und Installation von Informationstafeln in den Mitgliedskommunen“ stellt der Vorstand außerdem 2.334 Euro zur Verfügung. Mit der Fertigstellung der Infotafeln wird bis Juni 2020 gerechnet.

In der anschließenden Mitgliederversammlung informierten Vorstandsvorsitzender Wolf-Dieter Klitzing und Regionalmanagerin Tanja Schridde unter anderem über neue Fördermöglichkeiten für kleinere Projekte bis zu 20.000 Euro Gesamtkosten.

Für das Jahr 2020 stellt die AktivRegion hierfür ein Regionalbudget aus der Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) in Höhe von 200.000 Euro zur Verfügung. Es ist geplant, die Mittel für die Schaffung, Erhaltung, Verbesserung und den Ausbau von Freizeit- und Naherholungsinfrastruktur vorrangig im Binnenland einzusetzen. Weiterhin soll die Einrichtung bzw. Optimierung barrierefreier Infrastruktur in Veranstaltungsstätten in der gesamten Region unterstützt werden. Antragsberechtigt sind sowohl öffentliche als auch private Träger. Der beantragte Zuschuss muss mindestens 4.000 Euro betragen. Die Förderquote liegt bei 80% der Gesamtkosten.

„Das Regionalbudget bietet insbesondere eine Chance für Maßnahmen in den Dörfern, für die es erfahrungsgemäß schwierig ist, nach den Auswahlkriterien für ELER-Projekte eine Förderung zu erhalten“, erläuterte Wolf-Dieter Klitzing. Regionalmanagerin Tanja Schridde bittet darum, der AktivRegion passende Projektideen bis Ende Februar mitzuteilen, um eine fristgerechte Abwicklung zu gewährleisten. Die Mittel aus dem Regionalbudget müssen bis Ende September 2020 ausgegeben werden.

Potentielle Projektträger sollten sich vorab mit dem Regionalmanagement in Verbindung setzen, am besten telefonisch (04504 – 803 550) oder per E-Mail (info@aktivregion-ilb.de).

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) AktivRegion Innere Lübecker Bucht e.V. ist ein Zusammenschluss von Kommunen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und Privatpersonen im südlichen Kreis Ostholstein. Sie erstreckt sich über die Gebietskörperschaften der Gemeinden Ahrensböök, Sierksdorf, Scharbeutz, Timmendorfer Strand, Ratekau, Stockelsdorf sowie der Stadt Bad Schwartau und ist Teil der Gemeinschaftsinitiative LEADER der Europäischen Union. Ziel ist die Förderung innovativer Projekte zur Sicherung und Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen sowie zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit im ländlichen Raum. In Schleswig-Holstein wird diese Initiative in der Förderperiode 2014-2020 im Rahmen des Landesprogramms Ländlicher Raum (LPLR) in Form sogenannter AktivRegionen umgesetzt.

Pressekontakt:

Tanja Schridde, Tel.: 04504 – 803 550, E-Mail: t.schridde@aktivregion-ilb.de

LAG AktivRegion Innere Lübecker Bucht e.V., Bäderstraße 19, 23626 Ratekau

www.aktivregion-ilb.de